



# B 28 dreistreifiger Ausbau zwischen L 361 (Seebronn) und L 372 (Rottenburg a.N.)

## Kontakt

Planungsteam B 28

Regierungspräsidium Tübingen

Referat 44

b28team@rpt.bwl.de

## Beteiligungs-Scoping

- Das Beteiligungs-Scoping ist nun beendet. Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Beteiligungs-Scoping: Legen Sie mit uns den Beteiligungs-Fahrplan fest!



Andrii\_Yalanskyi - stock.adobe.com

# Zahlen & Fakten

Gesamtlänge ca. 4,7 km

Gesamtkosten ca. 22,4 Mio. € (Variante 1A, Stand 12/2021)

Verkehrsbelastung

- Analysefall 2019: DTV ca. 22.400 Kfz/24h, Schwerverkehr ca. 2.100 Kfz/24h (SV-Anteil ca. 9 %)

- Prognose 2035: DTV ca. 26.100 Kfz/24 h, Schwerverkehr ca. 2.100 Kfz/24h (SV-Anteil ca. 8 %)

Anschlüsse (klassifiziertes Straßennetz)

- L 316 Seebronn

- K 6938 Wendelsheim/Ammerbuch-Reusten

- L 372 Wurmlingen/Tübingen-Unterjesingen (Sülchenknoten)

## Aktueller Stand



Die Maßnahme befindet sich in der Entwurfsplanung.

Derzeit werden die Grundlagen für die Festlegung der Ausbauvariante erarbeitet. Aufbauend auf den bisher betrachteten Varianten und den im Zuge der Beteiligung zugegangenen Hinweise werden ergänzende Varianten in die Untersuchungen miteinbezogen.

## Rund um das Projekt

- Ausgangslage
- Ziele der Maßnahme

### Ausgangslage

Die Verkehrsbelastung der B 28 liegt im Bereich Rottenburg a. N. bereits heute bei ca. 22.400 Fahrzeugen/24 h (Stand 2019). Mit Fertigstellung der B 28 zwischen Rottenburg und Tübingen wird die Belastung weiter steigen. Im Hinblick auf die vorhandene Bestandstrasse und deren Defizite (u.a. Steigungsstrecke mit erhöhter Längsneigung, kleine Radien, Einmündungen mit Wartepflicht, teilweise un stetiger Streckenverlauf und schmale Fahrbahn) in Verbindung mit der hohen (prognostizierten) Verkehrsbelastung besteht hinsichtlich der Verkehrsqualität und insbesondere der Verkehrssicherheit ein Verbesserungsbedarf.

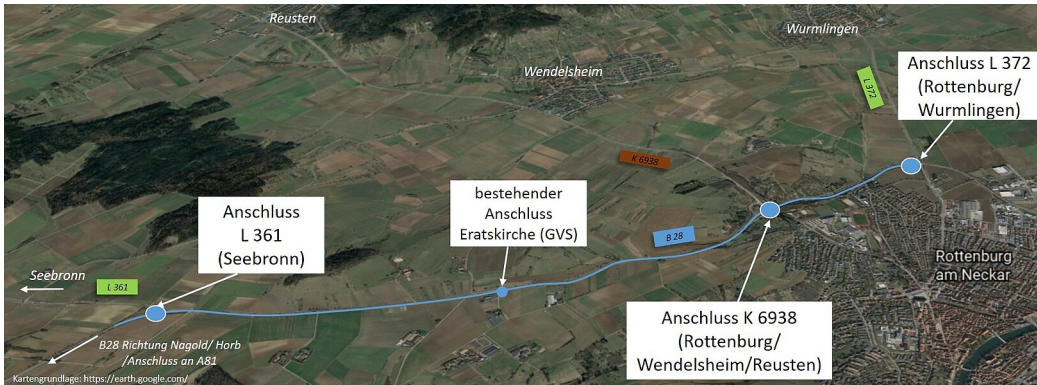
Der Ausbau der B 28 zwischen dem Anschluss der L 361 bei Seebronn und dem Anschluss der L 372 nördlich von Rottenburg a. N., dem sogenannten Sülchenknoten, soll mit gesicherten Überholbereichen und leistungsfähigen Knotenpunkten sowohl den Verkehrsfluss als auch die Verkehrssicherheit für den gesamten Abschnitt verbessern.

Der vorgesehene Ausbau der ehemaligen L 361 soll soweit möglich den vorhandenen Straßenraum nutzen. Die vorhandenen Einmündungen der L 361 bei Seebronn und der K 6938 Richtung Wendelsheim werden umgebaut und erhalten jeweils einen Beschleunigungs- und Verzögerungstreifen auf der Bundesstraße. Der Knotenpunkt der L 372 Richtung Wurmlingen wurde bereits im Zuge der B 28 Rottenburg - Tübingen verkehrstechnisch ertüchtigt, sodass hier lediglich die Fahrstreifenaddition in Richtung BAB 81 geplant ist. Auch die Führung des ländlichen und nichtmotorisierten Verkehrs sowie des Anliegerverkehrs auf dem nachgeordneten Wegenetz und dessen Anbindung stellen einen wichtigen Aspekt dar und werden entsprechend miteinbezogen.

## Ziele der Maßnahme

- Verbesserung des Verkehrsflusses
- Erhöhung der Verkehrskapazität
- Erhöhung der Verkehrssicherheit

## Übersichtslageplan



## Pressemitteilungen

Titel	Dateityp	Größe
Verkehrserhebung im Herbst im 2019	pdf	
Einladung zum Wiederholungstermin der Informationsveranstaltung	pdf	
Informationsveranstaltung wird neu terminiert	pdf	
Einladung zur digitalen Informationsveranstaltung	pdf	

## Informieren Sie sich

- Öffentlichkeitsbeteiligung
- Chronologie

## Öffentlichkeitsbeteiligung

### 17.03.2022: digitale Informationsveranstaltung

Das Planungsteam des Regierungspräsidiums hat in einer digitalen Informationsveranstaltung über die Streaming-Plattform YouTube den aktuellen Stand der Planung sowie das weitere Vorgehen vorgestellt. Dazu wurden die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung und der Bestandserfassung der Umwelt vorgestellt sowie die bisher entwickelten Varianten und die vorhandenen Randbedingungen und Zwangspunkte erläutert. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger hatten die Möglichkeit während der Veranstaltung über ein Kommentarfeld Fragen zu stellen, die in zwei Frageblöcken beantwortet wurden. Das Planungsteam, Herr Regierungspräsident Tappeser und Herr Bürgermeister Dr. Bednarz, der als Vertreter der Stadt Rottenburg ebenfalls anwesend war, standen Rede und Antwort.

Als Ausblick erläuterte das Regierungspräsidium, dass im Zuge der weiteren Planung ergänzende Varianten betrachtet und die im Zuge der Beteiligung eingegangenen Hinweise und Anmerkungen in die Planung miteinbezogen werden. Auch weitere Themen wie bspw. Lärm, das nachgeordnete Wegenetz sowie die erforderlichen naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen werden in der weiteren Planung berücksichtigt.

Die Vortragsfolien der Veranstaltung können Sie hier einsehen:

Präsentation zur digitalen Informationsveranstaltung

Legende zu Folien 43-50 (ergänzend zur Präsentation der digitalen Informationsveranstaltung)

## 05.10.2018: Straßenbaukonferenz in Tübingen

Infomaterial (pdf, 709 kB)

## 02.10.2018: Scopingtermin nach UVWG

Unterlagen zum Scoping-Verfahren:

Festlegung des Untersuchungsrahmens vom 07.11.2018 (pdf, 23 KB)

Unterlagen Feststellung Untersuchungsrahmen (zip, 6.6 MB)

Weitere Informationen und Unterlagen sind auf der Seite der Planfeststellungsbehörde, Referat 24, des Regierungspräsidiums Tübingen zu finden.

## Chronologie

17.03.2022	Digitale Informationsveranstaltung
2020/2021	Erarbeitung des Verkehrsgutachtens - Prognose des zukünftig zu erwartenden Verkehrsaufkommens Erarbeitung der Unterlagen zur umweltplanerischen Bestandsaufnahme, teilweise ergänzende Nachkartierungen Ausarbeitung und Optimierung der Straßenplanung auf Basis der vorliegenden Ergebnisse (insb. Verkehr und Umwelt)
2019	Erfassung von Vegetation und Fauna Durchführung der planungsbegleitenden Vermessung als Grundlage für die technische Straßenplanung Vergabe der Verkehrsuntersuchung und Durchführung der Verkehrserhebungen
ab 2019	Erarbeitung RE-Vorentwurf
05.10.2018	Straßenbaukonferenz in Tübingen
02.10.2018	Scopingtermin nach UVPG
08.08.2018	Zustimmung des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg zur Aufnahme der Planung
2017/2018	Machbarkeitsstudie

## Pläne und Unterlagen auf einen Klick

<b>Titel</b>	<b>Dateityp</b>	<b>Größe</b>
Übersichtslageplan (Stand 12/2021)	pdf	2 MB
Lageplan_V1a_Abschnitt_1 (Stand 12/2021)	pdf	5 MB
Lageplan_V1a_Abschnitt_2 (Stand 12/2021)	pdf	33 MB